



Datenschutzhinweise Fest für Konzern-Mitarbeiter:innen

1 Einleitung und Anwendungsbereich

Diese Datenschutzerklärung enthält Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Durchführung und Nachbereitung) des Mitarbeitererevents der FMG.

2 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher

Flughafen München GmbH

Nordallee 25, 85356 München-Flughafen, info@munich-airport.de

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

E-Mail: datenschutzbeauftragter@munich-airport.de

3 Konkrete Datenverarbeitung

3.1 Beschreibung und Umfang der konkreten Datenverarbeitung

Anmeldung und Teilnahmebestätigung

Durchführung des Mitarbeiterfests für Beschäftigte des Flughafen Konzerns (einen aktuellen Überblick über die Konzernstruktur bietet unser [Unternehmensporträt](#))

Gegenstand der Verarbeitung sind personenbezogene Daten der Teilnehmer, die diese bei der Anmeldung zum konzerninternen Mitarbeitererevent angeben.

Folgende Kategorien werden bei der Anmeldung abgefragt (Pflichtfelder sind mit einem * markiert):

- Anrede
- Vorname- und Nachname*
- E-Mailadresse*

- Unternehmen*
- Abteilung*
- Personalnummer*
- Uhrzeit Teilnahme*

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet.

Informationen zur Verarbeitung von Daten beim Aufruf der Website (Log-/Protokolldaten) sind zu finden unter:

[Hinweise zum Datenschutz - Flughafen München \(munich-airport.de\)](https://munich-airport.de/Hinweise-zum-Datenschutz)

Anfertigung und Verwertung von Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen

Bei der Veranstaltung werden Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen vom Veranstalter, dessen Beauftragten und sonstigen Dritten, angefertigt, die für die Nachberichterstattung im Intranet des Flughafen Münchens verwendet werden können.

Es werden keine Aufnahmen von Mitarbeiter:innen erstellt, die in irgendeiner Art und Weise diskreditierend oder diskriminierend wirken könnten oder die Rückschlüsse auf besondere Arten personenbezogener Daten zulassen – es sei denn, die Betroffenen haben das selbst öffentlich gemacht. Es werden keine „versteckten“ Aufnahmen gemacht. Wird den Fotografen offenkundig durch Gestik oder Mimik kommuniziert, dass keine Aufnahme gemacht werden soll, erfolgt keine Aufnahme.

3.2 Zwecke und Rechtsgrundlagen

- Anmeldedaten: Veranstaltungsbedingte organisatorische Gründe zur Teilnehmerermittlung für interne Zwecke zur Organisation des Events (Registrierung am Eventort und Ausgabe von Essens- und Getränkemarken).
Rechtsgrundlage: berechnigte Interessen der FMG [Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO]
- Anmeldedaten: Erhebung der Teilnehmerdaten zur Weitergabe an die Steuerabteilung zur steuerlichen Prüfung an das Finanzamt.
Rechtsgrundlage: Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 DSGVO, §§ 257 HGB, bzw. § 147 AO).

- Anfertigung und Verwertung von Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen: für die Nachberichterstattung im Intranet des Flughafen Münchens in elektronischen Medien (z.B. Präsentationen).
Rechtsgrundlage: berechnigte Interessen der FMG [Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO]

3.3 Empfänger personenbezogener Daten

- Behörden (z.B. Finanzamt), Gerichte oder andere staatliche Einrichtungen bei Vorliegen rechtlicher Verpflichtungen
- Externer Partner (Auftragsverarbeiter mit Sitz in Deutschland), der das Teilnehmermanagement für die Veranstaltung abwickelt
- Bezgl. Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen: Beauftragter externer Dienstleister (Fotograf)

3.4 Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung seitens der FMG in Drittländer erfolgt nicht. Auch die vom direkten Auftragsverarbeiter beauftragten Unterauftragnehmer haben ihren Sitz in der EU

3.5 Speicherdauer

Die Anmeldedaten werden zur Weitergabe an die Abteilung Rechnungswesen bis 31.12.2025 gespeichert, anschließend im Konzernbereich Kommunikation & Politik gelöscht. Die Abteilung Rechnungswesen löscht die Daten nach erfolgter Prüfung durch das Finanzamt im Übrigen nach vier Jahren bzw. soweit diese zur betrieblichen Gewinnermittlung relevant sind, nach 10 Jahren (§§ 257 HGB, bzw. § 147 AO.).

Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen werden von der ganzen Veranstaltung für die Nachberichterstattung im Intranet des Flughafen Münchens erstellt und im Archiv bis zu einem etwaigen Widerspruch gespeichert.

3.6 Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Anmeldedaten werden zur Vorbereitung und Durchführung des Mitarbeiterevents (Prüfung der Berechnigung zur Teilnahme) sowie zur Weitergabe an die Abteilung Rechnungswesen erhoben. Die Bereitstellung der Daten ist weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Werden die Daten nicht bereitgestellt, können die Mitarbeiter nicht am Event teilnehmen.

Bei der Veranstaltung werden Foto-, Ton- und/oder Filmaufnahmen getätigt und für die interne Nachbereitung im Intranet verwendet. Die Bereitstellung der Daten ist weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Wird den Fotografen offenkundig durch Gestik oder Mimik kommuniziert, dass keine Aufnahme gemacht werden soll, erfolgt keine Aufnahme.

3.7 Möglichkeiten zur Beseitigung/zum Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, Widerspruch einzulegen.

Den Widerspruch richten Sie bitte an events@munich-airport.de. Wir behalten uns eine individuelle Prüfung Ihres Anliegens vor Umsetzung einer Einschränkung oder Einstellung der Verarbeitung und Löschung vor.

4 Datenschutzrechte und deren Geltendmachung

4.1 Ihre Rechte

Das Datenschutzrecht gewährt betroffenen Personen in Hinblick auf ihre personenbezogenen Daten verschiedene Rechte, insbesondere Rechte auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie auf jederzeitigen Widerruf von Einwilligungen.

Nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Geltendmachung Ihrer Rechte oder sonstiger Datenschutzanfragen finden Sie bei Datenschutzanfragen, Geltendmachung von Datenschutzrechten im entsprechenden Abschnitt.

4.1.1 Auskunft

Sie haben das Recht von dem Verantwortlichen gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über ihre vom Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Es ist zu beachten, dass das Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen gemäß rechtlicher Vorschriften (insbesondere § 34 BDSG) eingeschränkt sein kann.

4.1.2 Berichtigung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen gem. Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung der sie betreffenden unrichtiger personenbezogenen Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

4.1.3 Einschränkung/Sperrung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

Vorsorglich wird auf folgendes hingewiesen: Damit eine Sperre von Daten jederzeit berücksichtigt werden kann, müssen in der Regel bestimmte personenbezogene Daten der betroffenen Person in einer Sperrdatei vorgehalten werden.

4.1.4 Löschung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

4.1.5 Widerspruch

Sie haben unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wir werden Ihre Daten dann nur noch verarbeiten, falls wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder falls die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

4.1.6 Widerruf

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund der Einwilligung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

4.1.7 Datenübertragbarkeit

Sie haben unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren

Format zu erhalten, einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln sowie zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

4.1.8 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist. Zuständige Aufsichtsbehörde in Bayern für den nicht-öffentlichen Bereich ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach.

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18, 91522 Ansbach, Telefon: +49 (0) 981 180093-0
poststelle@lda.bayern.de, www.lda.bayern.de

4.2 Geltendmachung der Datenschutzrechte

Sofern bei den einzelnen Verarbeitungsvorgängen nicht anders angegeben, können Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an personaladministration@munich-airport.de wenden.

5 Änderung der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, damit sie stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Leistungen in der Datenschutzerklärung umzusetzen, zum Beispiel bei der Einführung neuer Services. Für Ihren erneuten Besuch gilt dann die neue Datenschutzerklärung.

6 Stand

30.05.2025